

ADB-Artikel

Engelbrecht: *Theodor E.* wurde geboren am 18. Januar 1813 auf dem Vorwerk Monplaisir bei Wolfenbüttel. Nachdem er das Gymnasium daselbst absolviert hatte, widmete er sich in Göttingen dem Studium der Medicin, promovierte 1836 in Marburg und bestand darauf in Braunschweig das medicinische Staatsexamen. Nachdem er zu seiner weiteren Ausbildung noch Reisen nach Italien, Frankreich und Holland unternommen hatte, beschloß er die ärztliche Praxis in Braunschweig auszuüben. Sein reiches Wissen blieb nicht unbemerkt und er wurde 1844 zum Professor für Physiologie an dem chirurgisch-anatomischen Institut in Braunschweig und 1861 zum Medicinalrath und Assessor des Herzoglichen Sanitäts-Collegiums ernannt. Außer der Medicin war der Obstbau und namentlich die Pomologie für ihn von ganz besonderem Interesse und er benutzte von Jugend auf bis zu seinem Tode seine Mußestunden zu pomologischen Studien. Auf diesem Gebiete hat er auch Hervorragendes geleistet und sich zu einem der bedeutendsten Pomologen Deutschlands herangebildet. Ihm gebührt auch das Verdienst, die Anregung zur Gründung der pomologischen Staatsanstalt 1862 gegeben zu haben. E. war Vorstand der Station für Obstbau des landwirthschaftlichen Centralvereins des Herzogthums Braunschweig, und als 1870 dieselbe auf seine Veranlassung beschloß, Mittheilungen herauszugeben, übernahm er die Redaction derselben. Außer einigen medicinischen Abhandlungen verfaßte er zahlreiche werthvolle Aufsätze über Pomologie in verschiedenen Zeitschriften. E. starb am 5. August 1892.

Autor

W. Heß.

Empfohlene Zitierweise

, „Engelbrecht, Theodor“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1904), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
